

Zusatzmontagehinweise Aufstellung Ladessysteme zum barrierefreien Laden





Inhaltsverzeichnis

1.	ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
1.1	Hinweis	3
1.2	Allgemein	3
1.3	Zweck	3
2.	MONTAGEHINWEISE	3
2.1	Auswahl des Montageplatzes	3
2.2	Platzbedarf	3
2.3	Montage des Ladesystems	4
3.	Weiterführende Literatur	4

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Hinweis

Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Montagehinweise des zugehörigen Ladesystems.

1.2 Allgemein

Menschen mit Einschränkungen Ihrer Mobilität haben das Recht uneingeschränkt am Leben teilzunehmen. Dieses Grundrecht ist beispielsweise im Grundgesetz der Bundesrepublik verankert und wird in verschiedenen Regewerken eingefordert. EU-weit ist die Richtlinie 2019/882/EU über die Barrierefreiheitsanforderung für Produkte und Dienstleitungen umzusetzen.

1.3 Zweck

Unser Produkt kann gemäß der oben angeführten EU-Richtlinie nach DIN 18040-3 barrierefrei montiert werden. Dieses Dokument gibt Ihnen eine Übersicht über die zusätzlichen Anforderungen hinsichtlich der barrierefreien Aufstellung unserer Ladesysteme in Deutschland.

Setzen Sie sich bei der Planung und Errichtung mit Fachplanern und Behindertenverbänden in Verbindung, um eine fachgerechte Aufstellung sicherzustellen.



Für die Aufstellung in anderen Ländern beachten Sie die Anforderungen in den jeweiligen Ländern bspw.

- · Ö-Norm B1600 barrierefreies Bauen in Österreich
- · SIA 500 "Hindernisfreie Bauten in der Schweiz
- NF-P 91-100 und NF-P 91-120 in Frankreich.

2. MONTAGEHINWEISE

2.1 Auswahl des Montageplatzes

- Beachten Sie bei der Auswahl des Montageplatzes die entsprechenden nationalen Regelwerke beispielsweise:
 - » DIN 18040-3 Barrierefreies Bauen Planungsgrundlagen Teil 3: Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum
 - » DIN EN 17210 "Barrierefreiheit und Nutzbarkeit der gebauten Umgebung Funktionale Anforderungen"
 - » EAR 05 (Empfehlung für Anlagen des ruhenden Verkehrs)
 - » H BVA (Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen)
 - » DGUV-Information 215-212
- Wählen Sie den Aufstellungsort des Ladesystems so aus, dass die Anforderungen aus der DIN 18040-3, der EAR 05 und der H BVA eingehalten werden.

2.2 Platzbedarf

Die nachfolgenden Maße müssen in Übereinstimmung mit der DIN 18040-3 Abschnitt 5.5 mindestens eingehalten werden

Der Parkplatz muss für

- · den Seitenausstieg mindestens die Maße 3,5 m in der Breite und eine Länge von 5m Länge einhalten.
- · den Heckausstieg mindesten 5m lang sein und eine freizuhaltende Bewegungsfläche im Heckbereich von 2,5 m tiefe in der Breite des PKW- Stellplatzes besitzen.
- · Die Neigung des Stellplatzes darf
 - » 3% in Längsrichtung

und

» 2% in Querrichtung

nicht überschreiten

- · die Bewegungsflächen für den Seiten und Heckausstieg müssen stufenlos z. B. über einen abgesengten Bord an den Gehweg angebunden sein.
- · Die Flächen können gemäß der EAR 05 entsprechend variieren.

2.3 Montage des Ladesystems

- Die Bedienebenen und der Freiraum für die Füße des Ladesystems entsprechen den geforderten Höhen und Tiefen der DIN 18040-3 Abschnitt 6.3.
- · Achten Sie auf die nach DIN zulässigen Maximalwerte der Längs- 3% und Querneigung 2%.
- · Montieren Sie das Ladesystem nicht erhöht (bspw. auf einem Sockel).
- · Schränken Sie den Zugang zum Ladesystem nicht durch Hindernisse (bspw. Anfahrpoller, Rammschutz, Bordsteine usw.) ein.
- · Beachten Sie die Angaben zu Stellplatzgrößen der EAR 05
- · Beachten Sie die die Hinweise in der DGUV-I 215-112 zu Bedienflächen:
- Für Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, ist vor den Bedienelementen eine Bewegungsfläche von mindestens 150 cm x 150 cm vorzusehen. Bei seitlicher Anfahrt der Bedienelemente ist eine Bewegungsfläche von 120 cm Breite x 150 cm Länge (in Fahrtrichtung) ausreichend. Zum Vorbeifahren soll ein Breite von 120 cm mindestens jedoch 90 cm vorhanden sein.

3. Weiterführende Literatur

- · DIN 18040-3 Barrierefreies Bauen Planungsgrundlagen Teil 3: Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum
- · DIN EN 17210 "Barrierefreiheit und Nutzbarkeit der gebauten Umgebung Funktionale Anforderungen"
- EAR 05 (Empfehlung für Anlagen des ruhenden Verkehrs)
- H BVA (Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen)
- · DGUV Information 215-112 "Barrierefreie Arbeitsgestaltung"





Contact

Hotline: +49 6222 82-2266

E-Mail: service@amperfied.com

Language German & English Website: www.amperfied.com